



Nr. 4/2020

Sehr geehrte Peuerbacherinnen und Peuerbacher!

Nachstehend darf ich Sie über Folgendes informieren:

Informationsveranstaltung „Errichtung einer Sendemastanlage in Peuerbach“

E I N L A D U N G

Wie in der letzten Gemeinderatssitzung am 5.3.2020 angekündigt, findet für alle Peuerbacherinnen und Peuerbacher eine **Informationsveranstaltung** bezüglich „**Errichtung einer Sendemastanlage in Peuerbach**“ statt. Wir konnten hierfür Prof. Dr. med. Wilhelm Mosgöller (Medizinische Universität Wien), Ing. TOAR Thomas Schlögelhofer (Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung Umweltschutz) und Milan Hinterleithner (Energie AG) gewinnen.

Termin: Mittwoch 1. Juli 2020, Kulturzentrum Melodium (Eingang nur über den Hof möglich!)

13:00 -17:00 Uhr: Sprechtag mit den 3 Experten
Zu jeder vollen Stunde findet ein 15-minütiges Impulsreferat der Experten statt. Anschließend stehen die Experten für Fragen zur Verfügung.

19:30 Uhr: Moderierte Veranstaltung im Melodium mit Vorträgen der Experten und anschließender Fragerunde

Die *gesetzlichen Schutzmaßnahmen* aufgrund der Corona-Krise müssen eingehalten werden. Lt. derzeit geltenden Bestimmungen können an der Abendveranstaltung max. 250 Personen teilnehmen. Daher werden beim Eingang Platzkarten verteilt. Die Sitzplätze, auch im Hof, sind nummeriert.

Es besteht die Möglichkeit Fragen vorab bis 29. Juni per Mail an stadt@peuerbach.ooe.gv.at zu schicken. Die Fragen werden gesammelt und am 1. Juli von den Experten beantwortet.

Diese Veranstaltung der Stadtgemeinde Peuerbach wird in Abstimmung zwischen den Gemeinderatsfraktionen ÖVP, SPÖ, FPÖ, Die Grünen und TOP organisiert.

Neue Mitarbeiterinnen der Stadtgemeinde Peuerbach

Frau Manuela Andlinger, Teucht 44 (Foto re.) wird im Stadtamt Peuerbach als Karenzvertretung für die Bau- und Infrastrukturabteilung aufgenommen. Sie folgt Verena Spanlang, die im August in Babypause geht.



Für das Schulzentrum wurden Andrea Auinger, Besenberg 5 (Foto li. außen) und Julia Floymayr, Gartenzeile 1 als Reinigungskräfte aufgenommen, da Frau Brigitte Gillich im Juli in Pension geht.

Wir wünschen Brigitte Gillich alles Gute für die Pension und unseren neuen Mitarbeiterinnen viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

Oberösterreich radelt & Peuerbach radelt mit - bis 30. September 2020



Sie fahren gerne Rad? Oder würden gern öfter Rad fahren, aber brauchen einen zusätzlichen Motivationsschub? **Peuerbach macht jetzt bei „Oberösterreich radelt“ mit** und Sie können gewinnen!

Radeln macht Freude, fördert die Gesundheit, belebt den Ort und ist gut fürs Klima und die Umwelt. Peuerbach nimmt daher an der Mitmach-Aktion „Oberösterreich radelt“ teil. Wir laden Sie ein mitzuradeln und für unsere Gemeinde Radkilometer zu sammeln!

Jeden Tag gibt es die Chance tolle Preise zu gewinnen! Dafür sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig. Jeder Kilometer zählt!

Mitmachen ist ganz einfach:

1. Melden Sie sich auf ooe.radelt.at an. Wählen Sie bei der Anmeldung aus, dass Sie für Peuerbach radeln.
2. Radeln und genießen! Alle mit dem Rad zurückgelegten Wege zählen.
3. Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die „Österreich radelt“-App aufzeichnen. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbs machen.
4. Mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen.



Alle Informationen zu „Oberösterreich radelt“ finden Sie unter: ooe.radelt.at

Für Rückfragen steht Ihnen auch Veronika Frauengruber vom Stadtamt Peuerbach, tel.: +43 7276 22 55 301 oder veronika.frauengruber@peuerbach.ooe.gv.at zur Verfügung.

Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) – Außenstelle Peuerbach

Die Außenstelle der Österreichischen Gesundheitskasse am Stadtamt Peuerbach ist **wieder jeden Mittwoch** von 7:30 Uhr bis 11:00 Uhr geöffnet.



Zu Ihrer Sicherheit beachten Sie bitte:

- Kontaktieren Sie die ÖGK möglichst per E-Mail: grieskirchen@oegk.at oder per Telefon +43 5 0766 14183900. Viele Anliegen können schon auf diesem Weg gelöst werden.
- Zahlreiche Services können online unter www.meinesv.at in Anspruch genommen werden.
- Sie können Ihre Unterlagen oder Anträge auch per Post schicken.

OÖ Verkehrsverbund Schüler- und Lehrlingsfreifahrt 2020/21

Zur **Antragstellung der OÖVV Schüler-/Lehrlingsfreifahrt** für Oberösterreich für das **Schuljahr 2020/21** steht das Onlinesystem bzw. der Webshop www.shop.ooevv.at zur Verfügung.

Weiters finden Sie alle wichtigen Informationen zur Beantragung der Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2020/21 auf der Website: www.ooevv.at



Der Verkehrsverbund

Zivilschutzverband – der aktuelle Selbstschutztipp STURM

Man spricht von Sturm, wenn der Wind Geschwindigkeiten von mindestens 75 km/h erreicht. Gefährlich sind bei einem Sturmereignis vor allem die Böen, also kurzzeitige Windspitzen, da sie doppelt so hoch sein können wie die durchschnittliche Windgeschwindigkeit. Eine Gefahr für Menschen stellen besonders die Gegenstände dar, die nicht (oder schlecht) im Boden verankert sind und dem Wind eine große Angriffsfläche bieten.



Zur Vermeidung von Sturmschäden:

- Mindestens einmal jährlich Dach und Kamin auf lose Ziegel, schlecht befestigte Bleche und dergleichen überprüfen lassen, Blitzschutzanlagen, Antennen und ähnliches müssen ebenso sicher befestigt sein
- Hohe, ältere, eventuell morsche Bäume in der Nähe von Gebäuden rechtzeitig durch neue Bepflanzung ersetzen
- Ersatz-Dachziegel oder Dachpaletten bzw. Folien zur temporären Vermeidung von Nässeschäden im Schadensfall vorrätig halten
- Wetterwarnungen und behördliche Informationen beachten



Bei einem drohenden Sturm:

- Kinder zu sich rufen und beaufsichtigen
- Gegenstände im Außenbereich sichern
- Fahrzeuge, wenn möglich, in geschützte Bereiche bringen
- Schützende Räumlichkeiten aufsuchen - und unbedingt dort bleiben
- Fenster und Türen schließen, Rollläden, Markisen etc. einholen
- Unterwegs: Abstand zu Gebäuden, Bäumen etc. halten
- Im Auto: Vorsicht beim Überholen und an exponierten Stellen
- Verhaltensmaßnahmen der Behörden (Radio oder Zivilschutz-SMS) beachten

Nach einem Sturm:

- Weiter aktuelle Informationen verfolgen
- Mindestabstand von 20 Metern bei am Boden liegenden oder abgerissenen Stromleitungen beachten, den Schaden melden
- Haus/Wohnung auf Sturmschäden überprüfen und mit Fotos dokumentieren – Schaden unverzüglich melden.

Mehr Informationen erhalten Sie unter: Oberösterreichischer Zivilschutz, Petzoldstraße 41, 4020 Linz Telefon: +43 732 65 24 36, E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at www.zivilschutz-ooe.at

Caritas Oberösterreich – Ausbildung Fachkräfte im Alten,- Familien- und Behindertenbereich

Die Caritas OÖ bildet in ihren Schulen in Linz und Linz-Urfahr die Pflege- und Betreuungs-Fachkräfte von morgen aus. Die Absolvent(inn)en können in den Bereichen Altenarbeit, Familienarbeit oder in einer Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen mit krisenfesten Arbeitsplätzen mit Zukunft rechnen: In Wohnformen und Tagesbetreuungen für Senior(inn)en, Kinder oder Menschen mit Beeinträchtigungen. Ebenso sind die Sozialbetreuer/-innen als Unterstützung direkt bei den Menschen zu Hause im Einsatz.

Der Start in die Ausbildung ist nach der 9. Schulstufe mit dem Vorbereitungslehrgang möglich. Um- und Quereinsteiger/-innen können bei den zwei- und dreijährigen Ausbildungen von der finanziellen Unterstützung durch das Fachkräftestipendium profitieren.

Die Anmeldungen an den Caritas-Schulen für Sozialbetreuungsberufe sind möglich unter:

www.ausbildung-sozialberufe.at



Nähere Informationen:

Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe (Alten- und Familienarbeit)

Schiefersederweg 53, 4040 Linz, Tel.: +43 732 737782, www.ausbildungszentrum-linz.at

Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe (Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Integrative Behindertenbegleitung), Salesianumweg 3, 4020 Linz, Tel.: +43 732 772 666 4710, www.sob-linz.at



Im Wege der öffentlichen Ausschreibung gem. § 25 Tabakmonopolgesetz 1996 wird die **Ausschreibung der zur Wiederbesetzung gelangenden Tabaktrafik am Kirchenplatz 2, 4722 Peuerbach** kundgemacht. Die Trafikübernahme erfolgt voraussichtlich per 1. Jänner 2021. **Anträge auf Verleihung der Trafik sind bis spätestens Mittwoch, 15. Juli 2020, 12.00 Uhr** bei der Monopolverwaltung für OÖ und Salzburg in 4040 Linz, Starhembergstraße 28, schriftlich einzureichen.

Für die Bewerbung, Verleihung und Führung von Tabaktrafiken sind die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die des Tabakmonopolgesetzes 1996 maßgeblich. Ein Vorzugsrecht bei der Vergabe von Tabaktrafiken genießen nach Maßgabe des § 29 Tabakmonopolgesetz 1996 vor allen anderen Bewerbern folgende Personen:

- 1) Inhaber einer Amtsbescheinigung oder eines Opferausweises nach § 4 des Opferfürsorgegesetzes, BGBl. Nr. 183/1947;
- 2) Empfänger einer Beschädigtenrente nach dem Kriegsopferversorgungsgesetz 1957, BGBl. Nr. 152 oder dem Heeresversorgungsgesetz, BGBl. Nr. 27/1964, wenn die Erwerbsfähigkeit um mindestens 50 % v.H. gemindert ist;
- 3) Empfänger einer Witwen- oder Witwerrente oder Witwen- oder Witwerbeihilfe nach dem Opferfürsorgegesetz, dem Kriegsopferversorgungsgesetz 1957 oder dem Heeresversorgungsgesetz;
- 4) Begünstigte Behinderte im Sinne des § 2 des Behinderteneinstellungsgesetzes 1988, BGBl. Nr. 721/1988.

Der gesamte Ausschreibungstext kann dem Aushang an der Amtstafel entnommen werden oder ist unter <https://www.peuerbach.at/Buergerservice/Amtstafel> abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Oberlehner
Bürgermeister



Das neue **Stadtbuch „Peuerbach im Aufschwung“** ist im Stadtamt Peuerbach in der Bürgerservicestelle, in der Sparkasse, in der Raiffeisenbank und in Heidis-Tabakladen zum Preis von € 39,-- erhältlich.

